

Fachbereich PHYSIK – News April 2021

1. Aktuelles

- **Studienanfängerzahlen Sommersemester SoSe 2021 (Stand: 31.03.2021)**

In Klammer sind jeweils die Zahlen aus dem Vorjahr = SoSe 2020.

Physik B.Sc.

260 (389) Bewerbungen

166 (171) Zulassungen

(Zulassungsverfahren erfolgt über DoSV = Dialogorientiertes Serviceverfahren)

92 (102) Annahmen auf 93 (110) Plätze * → 98,9 % (93,0 %) Auslastung

Physik M.Sc.

66 (63) Bewerbungen

47 (51) Zulassungen

36 (40) Annahmen auf 39 (50) Plätze * → 92,3 % (80,0 %) Auslastung

Nanowissenschaften M.Sc.

19 (13) Bewerbungen

12 (8) Zulassungen

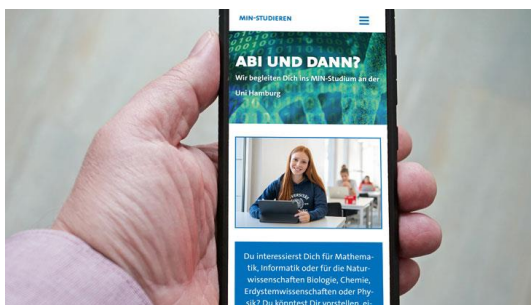
11 (8) Annahmen auf 15 (10) Plätze * → 73,3 % (80,0 %) Auslastung

* Studienjahr 2021 (SoSe 2021 und WiSe 2021/2022): xx = vorgesehene Plätze.

Master-Studiengänge der Physik offiziell in der Satzung über Hochschulzulassungsverordnung (HZVO) als „zulassungsfrei“ gesetzt.

Quelle: Studienbüro Physik

- **Abi und dann? Neues Studienorientierungsportal für die Fakultät MIN**



Videos von Studierenden, die Möglichkeit einer digitalen Studienfachberatung und einen detaillierten Überblick über die Studiengänge – die Fakultät MIN hat ein neues Portal zur Studienorientierung für Schülerinnen und Schüler veröffentlicht.

Foto: UHH/MIN/Fuchs

Wie ist der Bachelorstudiengang Biologie aufgebaut? Welche Schwerpunkte bietet mir die Informatik? Und In welchem Bereichen kann ich später mit einem Studium der Lebensmittelchemie arbeiten? Diese und viele weitere Fragen stellen sich Schülerinnen und Schüler, bevor sie sich für ein Studium entscheiden. Aber auch ganz andere Punkte spielen bei der Wahl eine Rolle, etwa: Wie schwer ist das Meteorologiestudium? Warum sollte man Physik in Hamburg studieren? Und wie sind die Professorinnen und Professoren in der Mathematik so drauf?

Antworten auf all diese Fragen bietet das neue Studienorientierungsportal der Fakultät MIN:

www.min-studieren.uni-hamburg.de

Erstmalig sind hier alle Informationen zum Studium an der Fakultät MIN zusammengetragen – verständlich und übersichtlich. Die Schülerinnen und Schüler können sich nicht nur über alle Fakten rund um das Studium, wie Aufbau, Numerus Clausus und Inhalte informieren, sondern finden auch Videos von Studierenden vor, in welchen diese ganz individuell über ihre Erfahrungen im Studium berichten. Sollten nach der Lektüre noch Fragen offen sein, haben die Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit, digitale Studienfachberatungen zu buchen und den Expertinnen und Experten der Fakultät all ihre Fragen zu stellen.

Das Portal versteht sich als Ergänzung zu den Schülermessen in Hamburg, auf welchen sich die Fakultät MIN jedes Jahr präsentiert. Gleichzeitig bietet es die Möglichkeit, neben den Schülerinnen und Schülern aus Hamburg und Schleswig-Holstein auch Studieninteressierte aus ganz Deutschland zu adressieren und ihnen den Übergang von der Schule in die Hochschule zu erleichtern.

Weitere wichtige Ergänzungen für das Portal sind für die Zukunft in Planung: So sollen die Schülerinnen und Schüler die Möglichkeit haben, sich für einen Newsletter zu registrieren, um wichtige Informationen und Termine rund um ihr Wunschstudium – beispielsweise zum Bewerbungsprozess – direkt nach Hause zu erhalten.

- **Uni-Wahlen:**
Anstehende Wahlen zu den Fakultätssräten für alle Gruppen und Fachbereichsräten für die Studierenden.
Amtszeit: 01. Oktober 2021 bis 30. September 2023 (30. September 2022)

Im Sommersemester 2021 finden die Wahlen der Vertreterinnen und Vertreter aller Gruppen zu den Fakultätsräten und in der Gruppe der Studierenden zu den Fachbereichsräten statt. Die Amtszeit der gewählten Mitglieder beginnt am 01.10.2021 und endet am 30.09.2023, die Amtszeit der Studierenden endet am 30.09.2022.



Bild: UHH / Wohlfahrt

Folgende Fristen sind besonders zu beachten:

- die Einreichung von Wahlvorschlägen bis zum Montag, den 17. Mai 2021, 14:00 Uhr, beim Wahlamt und

- der Zugang der Stimmzettel (Briefwahl) bis zum Freitag, den 09. Juli 2021, 14:00 Uhr, beim Wahlamt.

Das vorläufige Wahlergebnis wird voraussichtlich am Mittwoch, den 14. Juli 2021 bekannt gegeben. Die Wahl findet ausschließlich als Briefwahl statt.

Weitere Informationen finden Sie beim Wahlamt

<https://www.uni-hamburg.de/uhh/organisation/stabsstellen/recht/wahlen.html>

2. Auszeichnungen, Ehrungen, Preise

- Wintersemester WiSe 2020/2021:

Ergebnisse der Auszeichnung der besten Lehrenden des Fachbereichs Physik

<u>Kursvorlesungen</u>	
1. Platz:	Prof. Dr. Michael Potthoff (I.ITP) für die Vorlesung <i>'Theoretische Physik III'</i>
2. Platz:	Prof. Dr. Dieter Horns (IEP) für die Vorlesung <i>'Physik II'</i>
3. Platz:	Prof. Dr. Markus Drescher (IEP) für die Vorlesung <i>'Physik I'</i>
4. Platz:	Prof. Dr. Robin Santra (DESY/I.ITP) für die Vorlesung <i>'Einführung in die Theoretische Physik I'</i>
5. Platz:	Dr. Belina von Krosigk (EN-NWG-Leiterin / IEP) für die Vorlesung <i>'Physik II'</i>

<u>Spezialvorlesungen</u>	
1. Platz:	Dr. Kai Schmidt-Hoberg (DESY - Theorie) für die Vorlesung <i>'Phenomenology of physics beyond the standard model'</i>
2. Platz:	Martin Stieben (PHYSnet-RZ / I.ITP) für die Vorlesung <i>'Hochleistungsrechnen in der Physik: Grundlagen der Entwicklung paralleler Anwendungen'</i>
3. Platz:	Dr. Lars Tiemann (INF – AG Blick) für die Vorlesung <i>'Ladungsträgertransport in Nanostrukturen und Quantenmaterialien'</i>
4. Platz:	Niklas Käming (ILP – AG Sengstock) für die Vorlesung <i>'Hochleistungsrechnen in der Physik: Grundlagen der Entwicklung paralleler Anwendungen'</i>
5. Platz:	Dr. Elisabetta Gargioni (UKE – Strahlentherapie und Radioonkologie) für die Vorlesung <i>'Biomedical Physics III'</i>

<u>Übungen</u>	
1. Platz:	Dr. Torben Ferber (HGF-NWG-Leiter, DESY/IEP) für die <i>'Exercises in Advanced Particle Physics'</i>
2. Platz:	Can Turan für die <i>'Übungen zur Mathematik I für Studierende der Physik'</i>

3. Platz:	Sven Harder für die <i>Übungen zur Mathematik III für Studierende der Physik</i>
4. Platz:	Markus Röser für die <i>Übungen zur Mathematik III für Studierende der Physik</i>
5. Platz:	Max Steffen für die <i>Übungen zur Mathematik I für Studierende der Physik</i>

**Der Fachbereich Physik gratuliert
allen Preisträgerinnen und Preisträgern ganz herzlich!**

3. Forschung

- **Röntgenscreening des Schlüsselproteins von SARS-CoV-2**
Forschungsteam identifiziert Wirkstoffkandidaten für Corona-Medikamente



Foto: DESY/SciComLab

Ein internationales Forschungsteam, das auf Seiten der Universität Hamburg von Prof. Dr. Dr. Christian Betzel (FB Chemie) und Prof. Dr. Arwen R. Pearson (INF) koordiniert wird, hat mithilfe der DESY-Röntgenlichtquelle PETRA III mehrere Wirkstoffkandidaten gegen das Coronavirus identifiziert. Zudem wurde eine neue Bindungsstelle am Virus entdeckt. Die Ergebnisse wurden in „Science“ online veröffentlicht.

Im Gegensatz zu Impfstoffen, die dem Immunsystem gesunder Menschen helfen, sich gegen das Coronavirus zu wehren, werden in der Wirkstoffforschung Medikamente gesucht, die bei erkrankten Personen die Vermehrung des Virus im Körper bremsen oder zum Erliegen bringen. Ein vielversprechender Ansatzpunkt ist die Hauptprotease von SARS-CoV-2, ein wichtiges Protein des Virus. Gelänge es, diese zu blockieren, ließe sich der Vermehrungszyklus unter Umständen unterbrechen.

In einem sogenannten Röntgenscreening testeten Forscherinnen und Forscher unter Federführung des Deutschen Elektronen-Synchrotrons DESY in kurzer Zeit fast 6000 bereits für die Behandlung anderer Krankheiten existierende Wirkstoffe. Die Gruppen der Universität Hamburg waren vor allem an der Produktion der großen Mengen Protein beteiligt, die für die Testung benötigt wurden. Zudem begleiteten sie die für die Messungen notwendige Kristallisation sowie die Vorbereitung der Kristalle für die Messungen und halfen beim Aufbau einer Datenbank, die jede Verbindung von Anfang bis Ende des massiven Screening-Experiments verfolgte.

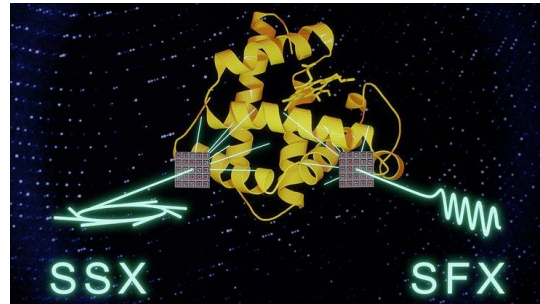
Lesen Sie hier weiter:

<https://www.cui-advanced.uni-hamburg.de/research/wissenschaftsnews/21-04-02-studie-corona.html>

- **Proteinkristalle in einem anderen Licht**

Ein systematischer Vergleich zeigt, dass Synchrotrons und XFELs Daten von gleichwertiger Qualität erzeugen. Dies eröffnet neue Wege für kollaborative Anwendungen, um die Vorteile beider Strahlungsquellen für die Erforschung der biomolekularen Dynamik zu nutzen.

Foto: MPSD/Jörg Harms



Ein internationales Team von Forschenden unter anderem des Max-Planck-Instituts für Struktur und Dynamik der Materie in Hamburg, der Universität Toronto (Kanada), der Diamond Light Source in Oxford (UK), des European Molecular Biology Laboratory in Hamburg, der Universität Hamburg und von DESY hat herausgefunden, dass zwei der hellsten Lichtquellen der Welt mehr gemeinsame Forschungsmöglichkeiten bieten als ursprünglich angenommen. Obwohl sie auf sehr unterschiedlichen Zeitskalen arbeiten, können Synchrotrons und XFELs Daten von gleichwertiger Qualität erzeugen, solange bei der Bildgebung eine serielle Datenerfassung und Kristalle gleicher Größe verwendet werden. Diese Erkenntnisse eröffnen neue Wege für kollaborative Anwendungen an beiden Strahlungsquellen. Die Arbeit des Teams ist in Science Advances erschienen.

Das Leben und seine molekularen Bausteine sind dynamisch. Die Bewegungen und strukturellen Veränderungen von Biomolekülen bestimmen ihre Funktion. Diese dynamischen Bewegungen auf molekularer Ebene zu verstehen, ist jedoch eine gewaltige Herausforderung. Jahrzehntlang haben sich Forschende auf die Röntgenstrahlung von mehr als fünfzig Synchrotronlichtquellen weltweit verlassen und Proteinkristalle verwendet, um die molekulare Architektur der Bausteine des Lebens zu untersuchen.

Lesen Sie hier weiter:

<https://www.cui-advanced.uni-hamburg.de/research/wissenschaftsnews/21-03-17-crystallography.html>

4. **Veranstaltungen**

- **HRA spotlight – Informationsveranstaltungen zu Kernthemen der Promotions- und Postdocphase**



**HAMBURG
RESEARCH
ACADEMY**

UNTERSTÜTZEN
QUALIFIZIEREN
VERNETZEN

Die Hamburg Research Academy (HRA) bietet regelmäßig zweistündige Informationsveranstaltungen zu Kernthemen der Promotions- und Postdocphase an. Expertinnen und Experten bringen mit grundlegenden Informationen Licht ins Dunkel und beantworten Ihre individuellen Fragen.

Viele der Themen werden abwechselnd in deutscher und englischer Sprache angeboten.

Aktuelle Termine:

- Donnerstag, den 22. April 2021, 10:00 bis 12:00 Uhr (digital)
HRA spotlight: *Successful Communication Between Doctoral Researchers and Supervisors*
Zielgruppe: Promovierende
- Dienstag, den 27. April 2021, 10:00 bis 11:30 Uhr (digital)
HRA spotlight: *Starting a PhD in Hamburg. Information and Helpful Tips*
Zielgruppe: Promotionsinteressierte
- Mittwoch, den 02. Juni 2021, 10:00 bis 12:00 Uhr (digital)
HRA spotlight: *Unconscious Bias*
Zielgruppe: Postdocs, Nachwuchsgruppenleitende, JuniorprofessorInnen, ProfessorInnen
- Dienstag, den 08. Juni 2021, 14:00 bis 16:00 Uhr (digital)
HRA spotlight: *Promotionsstipendien*
Zielgruppe: Promotionsinteressierte, Promovierende
- Donnerstag, den 24. Juni 2021, 12:00 bis 15:00 Uhr (digital)
HRA spotlight: *Promovieren? Wissenswertes für die Entscheidung*
Zielgruppe: Promotionsinteressierte

Weitere Informationen zu Inhalten, Kursdetails und Anmeldung:

<https://www.hra-hamburg.de/unser-angebot/hra-spotlight.html>

5. Ausschreibungen

- **Ausschreibung der Akademie der Wissenschaften in Hamburg:**
Young Academy Fellows 2021 – Postdoc Fellowships

**AKADEMIE DER
WISSENSCHAFTEN
IN HAMBURG**

Die Akademie der Wissenschaften in Hamburg möchte mit dem Programm herausragende promovierte Nachwuchswissenschaftlerinnen und Nachwuchswissenschaftlern in Norddeutschland unterstützen. Ziel ist es, langfristig etwa 20 Postdocs, die i. d. R. noch keine unbefristete Stelle innehaben, in die Akademie der Wissenschaften in HH zu integrieren.

Die Akademie der Wissenschaften in Hamburg fördert mit dem Programm der *Young Academy Fellows* herausragende promovierte Nachwuchswissenschaftler/innen in Norddeutschland finanziell und ideell für drei Jahre.

Ziel ist es, die Young Academy Fellows (YAFs) in die Arbeit der Akademie zu integrieren und ihnen ein akademisches Netzwerk sowie Freiraum für interdisziplinäre und generationenübergreifende Forschungsdialoge und -aktivitäten zu bieten, um sie individuell und als Gruppe auf ihrem Karriereweg zu unterstützen.

Seit 2020 werden bereits sieben Fellows gefördert.

Die Akademie ruft nun interessierte Kandidat/innen (m/w/d) bis 15. April 2021 zur Bewerbung für den Jahrgang 2021 auf, der im Oktober 2021 in die Akademie aufgenommen wird.

Bewerbungsvoraussetzungen:

- ✓ Hervorragend abgeschlossene Dissertation (mindestens magna cum laude).
- ✓ I. d. R. befristete Beschäftigung in einer akademischen Institution, etwa einer Universität oder außeruniversitären Forschungseinrichtung.
- ✓ Interesse an interdisziplinären Fragestellungen.
- ✓ Zeitliche Ressourcen für die Teilnahme und Mitwirkung an Veranstaltungen und Aktivitäten der Akademie und des YAF-Programms.
- ✓ Gute Kenntnisse der deutschen Sprache, die eine aktive Mitarbeit am Akademiegeschehen und dem Nachwuchsförderprogramm ermöglichen.
- ✓ Bewerbung bis spätestens vier Jahre nach Abschluss der Promotion; Betreuungszeiten werden angerechnet.

Young Academy Fellows können aufgrund einer Eigenbewerbung oder auf Vorschlag in die Akademie aufgenommen werden.

Bewerbungsschluss: Donnerstag, den 15. April 2021.

Weitere Informationen finden Sie unter:

<https://www.awhamburg.de/nachwuchsfoerderung/yaf.html>

• **Otto Stern-Preis für die beste Master-Arbeit im Studiengang PHYSIK**

Der Fachbereich PHYSIK schreibt in Zusammenarbeit mit dem 'Verein der Freunde und Förderer der Physik an der Universität Hamburg e.V.' (VFFP) den Otto Stern-Preis für die beste Master-Arbeit im Studiengang PHYSIK im Wintersemester WiSe 2020/2021 aus.



 Fachbereich Physik gemeinsam mit dem Verein der Freunde und Förderer der Physik an der Universität Hamburg e. V. 

**Ausschreibung
Otto Stern-Preis
für
die beste Master-Arbeit
im Studiengang PHYSIK
im Wintersemester 2020/2021**

Nominierungen oder Bewerbungen
an den Fachbereich Physik
bis zum
30. April 2021

Erforderliche (elektronische) Unterlagen:
Lebenslauf
Publikationsliste
Master-Urkunde und -Zeugnis
Master-Arbeit

Fachbereich Physik, c/o Irmgard Flick
Jungiusstraße 9, 20 355 Hamburg
fachbereich@physik.uni-hamburg.de

Einzureichende Unterlagen:

- ✓ Lebenslauf
- ✓ Publikationsliste
- ✓ Master-Urkunde
- ✓ Master-Prüfungszeugnis
- ✓ Master-Arbeit

Die Unterlagen sind bitte in elektronischer Form einzureichen:

fachbereich@physik.uni-hamburg.de

Bewerbungsschluss:

Freitag, den 30. April 2021

- **Jean-Marie Lehn und Klaus von Klitzing-Preis 2021 für die beste Master-Arbeit im Studiengang NANOWISSENSCHAFTEN**



Die Fachbereiche CHEMIE und PHYSIK schreiben in Zusammenarbeit mit ihren Fördervereinen den *Jean-Marie Lehn und Klaus von Klitzing-Preis 2021* für die beste Master-Arbeit im Studiengang NANOWISSENSCHAFTEN aus (Zeitraum: 01.04.2020 bis 31.03.2021).



Einzureichende Unterlagen:

- ✓ Lebenslauf
- ✓ Publikationsliste
- ✓ Master-Urkunde
- ✓ Master-Prüfungszeugnis
- ✓ Master-Arbeit

Die Unterlagen sind bitte in elektronischer Form einzureichen:

fachbereich@physik.uni-hamburg.de

Bewerbungsschluss:

Freitag, den 30. April 2021

Die Fachbereiche Chemie und Physik gemeinsam mit den Fördervereinen Chemie und Physik

Ausschreibung
Jean-Marie Lehn und Klaus von Klitzing-Preis für die beste Master-Arbeit 2021 (01.04.2020 bis 31.03.2021) im Studiengang Nanowissenschaften

Bewerbungen oder Nominierungen an den Fachbereich Physik bis zum Freitag, den 30. April 2021

Erforderliche (elektronische) Unterlagen:
Lebenslauf
Publikationsliste
Master-Urkunde/Prüfungszeugnis
Master-Arbeit

Fachbereich Physik, c/o Ingrid Flick
Jungiusstraße 9, 20 355 Hamburg
fachbereich@physik.uni-hamburg.de

- **Ausschreibung der BWFG: Hamburger Lehrpreis 2021**

Wer macht die beste Lehre?



Foto: Christian Scholz, Umsetzung: Andreas Körber, Katja Dannenberg

Mit dem Hamburger Lehrpreis prämiert die Behörde für Wissenschaft, Forschung und Gleichstellung (BWFG) jährlich herausragende und innovative Lehrleistungen an den staatlichen Hamburger Hochschulen.

Die Hamburger Lehrpreise werden in diesem Jahr zum zwölften Mal in Folge von der BWFG verliehen. Insgesamt 14 Einzelpreise – ein Preis pro Hochschule beziehungsweise pro Fakultät – stehen zur Vergabe an. Die Preise sind mit jeweils 10.000,- Euro dotiert.

Das Vorschlagsrecht für den Hamburger Lehrpreis liegt ausschließlich bei den Studierenden. Die Vorschläge der Studierenden werden an der Universität Hamburg von einer fakultätsinternen Jury unter Beteiligung von Studierenden bewertet und eine Kandidatin oder ein Kandidat bzw. ein Team von Lehrenden nominiert.

Vorgeschlagen werden können:

- Lehrende, die sich durch herausragende und innovative Leistungen in der Lehre ausgezeichnet haben, oder
- herausragende einzelne Lehrveranstaltungen, die von mehreren Lehrenden ausgerichtet sein können.

Ab sofort können Studierende Vorschläge für die Prämierung einreichen.

Die ausführlich begründeten Vorschläge für den Lehrpreis 2020 können bis zum **Freitag, den 07. Mai 2021** beim MIN-Prodekan für Studium und Lehre, Prof. Dr. Norbert Ritter eingereicht werden.

Weitere Informationen:

<https://www.uni-hamburg.de/campuscenter/lehrpreis.html>

6. Stand von Berufungsangelegenheiten

- Der Ruf auf die vorgezogene Wiederbesetzung der **W3-Professur Nf. Hauschildt mit der Widmung „Theoretische Astrophysik kompakter Objekte“ / „Theoretical Astrophysics of Compact Objects“** an der Hamburger Sternwarte (KZ 2307) zur Stärkung des Exzellenzclusters ‘Quantum Universe (QU)’ ist an Frau Prof. Dr. Michela Mapelli (Università degli Studi di Padova, Padua / Italien) ergangen. Die Berufungsverhandlungen schreiten voran.
- Der Ruf auf die vorgezogene Wiederbesetzung der **W3-Theorie-Professur Nf. Pfannkuche mit der Widmung „Theorie der Quanten-Vielteilchendynamik“ / „Quantum Many-Body Dynamics“** am I. Institut für Theoretische Physik (KZ 2321) zur Stärkung des Exzellenzclusters ‘Advanced Imaging of Matter (AIM)’ ist an Dr. Bela Bauer (University of California, Santa Barbara / U.S.A.) ergangen. Die Berufungsverhandlungen schreiten voran.
- Der Ruf auf die vorgezogene Wiederbesetzung der **W3-Theorie-Professur Nf. Schmelcher mit der Widmung „Vielteilchentheorie quantenoptischer Systeme“ / „Theory of many body quantum optical systems“** am Institut für Laserphysik (KZ 2322) zur Stärkung des Exzellenzclusters ‘Advanced Imaging of Matter (AIM)’ ist an Prof. Dr. Dieter Jaksch (University of Oxford / GB) ergangen. Die Berufungsverhandlungen wurden aufgenommen.
- Der Ruf auf die neue **W2-HGF-Professur mit der Widmung „Ultraschnelle / Nicht-lineare Mikrophotonik“ / „Ultrafast Nonlinear Microphotronics“** am DESY / IEP (KZ 2317) ist an Dr. Tobias Herr (DESY / Swiss Center for Electronic and Microtechnology, Neuchatel, Schweiz) ergangen.

- Die **W2/W3-ZNF-Professur Nf. Kalinowski/Kirchner mit der Widmung „Naturwissenschaftliche Friedens- und Konfliktforschung“ / „Peace and Conflict Research in the Natural Sciences“** (KZ 2336) war bis zum 25. Juni 2020 ausgeschrieben. Der Berufungsausschuss hat unter dem Vorsitz von Prof. Dr. Jürgen Scheffran (FB Geowissenschaften) seine Arbeit aufgenommen. Der Berufungsausschuss hat unter dem Vorsitz von Prof. Dr. Jürgen Scheffran (FB Erdsystemwissenschaften) seine Arbeit abgeschlossen. Der MIN-FAR hat auf einer 157. Sitzung am 02. Dezember 2020 die Berufungsliste beschlossen. Eine Ruferteilung wird in Kürze erwartet.
- Die **neue W2-QU-DESY-Professur mit der Widmung „Detektorenentwicklung in der Teilchenphysik“ / „Detector development in Particle Physics“** (KZ 2331) zur Stärkung des Exzellenzclusters 'Quantum Universe' war bis zum 30. April 2020 ausgeschrieben. Der Berufungsausschuss hat unter dem Vorsitz von Frau Prof. Dr. Elisabetta Gallo-Voss (DESY/IEP) seine Arbeit aufgenommen. Die Berufungsvorträge haben Mitte Januar stattgefunden. Vergleichende Gutachten wurden eingeholt.
- Die vorgezogene Wiederbesetzung der **W3-Professur Nf. Hagner mit der Widmung „Experimentalphysik“ / „Experimental Physics“** am Institut für Experimentalphysik (KZ 2348) zur Stärkung des Exzellenzclusters 'Quantum Universe (QU)' war bis zum 31. Dezember 2020 ausgeschrieben. Der Berufungsausschuss hat unter dem Vorsitz von Prof. Dr. Matthias Hort (FB Erdsystemwissenschaften) seine Arbeit aufgenommen. Die Berufungsvorträge haben in der ersten Märzhälfte stattgefunden. Vergleichende Gutachten wurden eingeholt.

7. Für den Terminkalender

- **Sommersemester 2021 – Vorlesungszeit:**
Montag, 05. April 2021 bis Samstag, 10. Juli 2021.
- **SoSe 2021 – 1. Vorlesungstag:** Montag, den 05. April 2021.
- **SoSe 2021 – OE Physik B.Sc.:** 05. bis 11. April 2021.
- **SoSe 2021 – OE Physik M.Sc. und Nano M.Sc.:** Erste Vorlesungswoche.
- **Vorstand PHYSIK:** Mittwoch, den 07. April 2021 um 10:00 Uhr.
- **Professorenrunde (PR):** Montag, den 12. April 2021 um 17:00 Uhr.
- **21. Sitzung des Fachbereichsrats PHYSIK (FBR PHYSIK):**
Mittwoch, den 14. April 2021 um 12:00 Uhr.
<https://www.physik.uni-hamburg.de/ueber-den-fachbereich/gremien-und-beauftragte/fachbereichsrat.html>
- **161. MIN-Fakultätsrat (MIN-FAR):** Mittwoch, 21. April 2021 um 12:30 Uhr.
<https://www.min.uni-hamburg.de/ueber-die-fakultaet/gremien-beauftragte/gremien.html>
- **Vorstand PHYSIK:** Mittwoch, den 19. Mai 2021 um 10:00 Uhr.
- **Professorenrunde (PR):** Dienstag, den 25. Mai 2021 um 17:00 Uhr.
- **162. MIN-Fakultätsrat (MIN-FAR):** Mittwoch, 19. Mai 2021 um 12:30 Uhr.

<https://www.min.uni-hamburg.de/ueber-die-fakultaet/gremien-beauftragte/gremien.html>

- **22. Sitzung des Fachbereichsrats PHYSIK (FBR PHYSIK):**
Mittwoch, den 26. Mai 2021 um 12:00 Uhr.
<https://www.physik.uni-hamburg.de/ueber-den-fachbereich/gremien-und-beauftragte/fachbereichsrat.html>

Mit freundlichen Grüßen,

Irmgard Flick